

Gold für Außerferner Mountainbikerinnen

Patricia Wacker im Hillclimb und Verena Krenslhner im Marathon siegten souverän



Christian Haas mit der neuen österreichischen Meisterin Patricia Wacker und Frank Kerber.

Fotos: Wacker

(dr) Am 23. und 24. Juli wurden die Österreichischen Mountainbike-Meisterschaften in den Bewerb Hillclimb und Marathon durch den RC MTB ÖAMTC Möllbrücke organisiert und in einer wunderschönen Bergkulisse bei sehr schlechtem Wetter durchgeführt. Beim Start herrschen fast winterliche Verhältnisse. Kaum mehr als 10 Grad im Zielbereich, um die 3 Grad am höchsten Punkt der Strecke, starker Regen, tiefer Boden und ewig lange Anstiege. Dennoch gewannen Patricia Wacker im Hillclimb und Verena Krenslhner klar vor ihren Konkurrentinnen. Überraschend der Marathon-Weltmeister Alban Lakata, der sowohl den Marathonbewerb und den Hillclimmbewerb souverän beherrschte und sich beide Goldenen abholte.

Der Hillclimmbewerb wurde am Samstag, den 23. Juli ausgetragen und führte von Möllbrücke auf die Görtschacher Alm (13,6 km, 1100 hm). An diesem Tag war das Wetter mit einigen Regentropfen doch einigermaßen gut. Also ideale Voraussetzungen für diesen Sprintbewerb und natürlich auch für die zierliche Patricia Wacker (Team GAZI Radhaus). Sie bewältigte die Strecke in einer Zeit von 1:02:02,10 vor Maria Elisabeth Penner (1:07:17,70) und Eveline Egartner (1:09:49,60) und sicherte sich damit zum 2. Mal den Staatsmeistertitel. Bei den Herren siegte der bekannte amtierende Marathon-Weltmeister Alban Lakata (50:25,50) vor Uwe Hochenwarter (51:09,80) und Hannes Metzler (51:48,40). Christian Haas (Team GAZI Radhaus) wurde bei dieser starken Besetzung noch ausgezeichnet mit 11. (58:07,30). Auch Frank Kerber (Team

GAZI Radhaus) bot in der Sportklasse eine ausgezeichnete Leistung und wurde mit einer Zeit von 56:17,90 Vierter.

Der Marathonbewerb fand am Sonntag, den 24. Juli statt und wurde in einer Long-Distanz (61 km, 2260 hm) und



Am Ende jubelte die Crème de la crème des heimischen Mountainbike-Sports Alban Lakata und Verena Krenslhner.

einer Extrem-Distanz (83 km, 3320 hm) durchgeführt, wobei die Extremstrecke nur für Herren vorgesehen war. Leider war das Wetter ausgesprochen schlecht (Regen und Kälte), so dass den Bikern an diesem Tag alles abverlangt wurde. Verena Krenslhner (Team Conway Racing) kam bei diesen Verhältnissen am besten zurecht und gewann auf der

Long-Distanz in beeindruckender Form in einer Zeit von 3:41:54,0 vor Christina Verhas (3:47:03,0) und Maria (3:57:49,0) und sicherte sich damit den Staatsmeistertitel. Bei den Herren gewann, wie sollte es anders sein, der überragende Alban Lakata auf der Extrem-Distanz mit einer Zeit von 3:57: vor Jakob Nimpf (4:05:51,0) und G Koch (4:16:14,0) und sicherte sich in diesem Bewerb den Staatsmeister Christian Haas fuhr in dieser Distanz ebenfalls ausgezeichneten 10. mit einer Zeit von 4:50:53,0.